

BUNDESRAT

**Fragestunde in der 634. Sitzung des Bundesrates
am 18. Dezember 1997,
Zum Aufruf vorgesehene Anfragen
an den Bundesminister für Landesverteidigung**

REIHENFOLGE

ZUSATZFRAGEN

1) 830/M-BR/97	Bundesrat Ing. Walter Grasberger (ÖVP) Wie beurteilen Sie den Bundesheereinsatz während der Hochwasserkatastrophe im Sommer 1997?	1) F: Dr. Paul Tremmel
2) 824/M-BR/97	Bundesrätin Hedda Kainz (SPÖ) Wie wollen Sie trotz der geplanten Reduzierungsmaßnahmen, vor allem in Kirchdorf, Steyr und Freistadt, die Aufgabenerfüllung des Bundesheeres sicherstellen?	1) F: Mag. Walter Scherb 2) V: Mag. Michael Strugl
3) 821/M-BR/97	Bundesrat Dr. Paul Tremmel (FPÖ) Ist der von der Verfassung vorgeschriebene milizartige Charakter des Bundesheeres gewahrt, wenn es nach der geplanten Heeresumgliederung in der Einsatzorganisation keinen großen Verband gibt, der sich überwiegend aus Milizsoldaten zusammensetzt?	1) V: Franz Richau 2) S: Erich Farthofer
4) 831/M-BR/97	Bundesrat Peter Rieser (ÖVP) Wie stehen Sie zu einer Öffnung des Militärflughafens in Zeltweg für den Zivilluftverkehr?	1) S: Wolfgang Hager 2) F: Dr. Paul Tremmel
5) 825/M-BR/97	Bundesrat Erhard Meier (SPÖ) Welche Regelungen werden Sie treffen, um die Belästigungen durch den Fluglärm von BH-Düsenflugzeugen - wie es im vergangenen Sommer zur Tourismus-Hochsaison durch verstärkte Übungsflüge auch während der Mittagszeit im Salzkammergut vorgekommen ist - zu vermeiden und zu minimieren?	1) F: Dr. Paul Tremmel 2) V: Peter Rieser
6) 832/M-BR/97	Bundesrat Peter Rodek (ÖVP) Wodurch ergibt sich die Notwendigkeit für eine Strukturanpassung der Heeresgliederung?	1) S: Erich Farthofer 2) F: Mag. John Gudenus
7) 827/M-BR/97	Bundesrat Stefan Prähauser (SPÖ)	1) F: Dr. Reinhard Eugen Bösch

	Welches zahlenmäßige Einsparungspotential im Planstellenbereich ergibt sich im Zuge der geplanten Umorganisation des Bundesheeres?	2) V: Dr. Vincenz Liechtenstein
8) 822/M-BR/97	Bundesrat Dr. Reinhard Eugen Bösch (FPÖ) Welche Zusagen hinsichtlich einer Änderung der geplanten Maßnahmen im Zuge der Einnahme einer neuen Heeresgliederung haben Sie den Vorarlbergern nach deren Protesten gemacht?	1) V: Jürgen Weiss 2) S: Irene Crepaz
9) 833/M-BR/97	Bundesrat Alfred Schöls (ÖVP) Stellt der Erlaß vom 17.11.1997, mit dem verfügt wurde, daß Aufnahmen und Zuteilungen zu jenen Verbänden, die aufgrund der Strukturanpassung aufzulösen wären, nicht einen Vorgriff auf die Heeresreform dar?	1) S: Erich Farthofer 2) F: Mag. John Gudenus
10) 826/M-BR/97	Bundesrat Herbert Platzer (SPÖ) Ist auch nach der vorgesehenen Umgliederung des Bundesheeres sichergestellt, daß für die Assistenzleistungen bei Katastrophen und Elementarereignissen qualifizierte Pionierkräfte in ausreichendem Umfang rasch zur Verfügung stehen?	1) F: Dr. Reinhard Eugen Bösch 2) V: Franz Richau
11) 834/M-BR/97	Bundesrat Franz Richau (ÖVP) Wie beurteilen Sie die sicherheitspolitischen Optionen für Österreich?	1) S: Albrecht Konecny 2) F: DDr. Werner Königshofer
12) 828/M-BR/97	Bundesrätin Helga Markowitsch (SPÖ) Welche Kasernenstandorte sind im Zuge der geplanten Adaptierung der Heeresorganisation zur Schließung vorgesehen?	1) F: Mag. John Gudenus 2) V: Dr. Vincenz Liechtenstein
13) 823/M-BR/97	Bundesrat Dr. Paul Tremmel (FPÖ) Welche Vorschläge wurden vom I. Korps hinsichtlich der weiteren gemeinsamen Verwendung (Standorte) des PzAB 4 und des AufklR 1 gemacht?	1) V: Dr. Vincenz Liechtenstein 2) S: Hedda Kainz
14) 835/M-BR/97	Bundesrat Mag. Karl Wilfing (ÖVP) Wie sehen Sie die Zukunft des Aufklärungsbataillons 3 in Mistelbach?	1) S: Ernst Winter 2) F: Mag. John Gudenus
15) 829/M-BR/97	Bundesrat Josef Pfeifer (SPÖ) Wodurch wird gewährleistet, daß das österreichische Bundesheer im Rahmen	1) F: Dr. Reinhard Eugen Bösch 2) V: Dr. Kurt Kaufmann

	des individuellen Partnerschaftsprogramms der PfF (Partnerschaft für den Frieden) an keinen Aktivitäten und Übungen teilnimmt, die über den Rahmen von friedenserhaltenden Maßnahmen hinausgehen?	
--	---	--